

## Master of Education

Lehrangebot aus dem Fach Katholische Theologie

zum WS 2014/15

Stand: 24. September 2014

### A) Module in der Gesamtübersicht

- Fachdidaktische Module -FD-

	<b>Module MaLA</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>Vertiefungsmodul Religionsdidaktik</b>	MaLA-FD-kRe-01	4	8	240
<b>Vertiefungsmodul Religionspädagogik</b>	MaLA-FD-kRe-02	4	8	240
		<b>8</b>	<b>16</b>	<b>480</b>

- Fachwissenschaftliche Module -FW-

	<b>Module MaLA</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>Vertiefungsmodul (1-3)</b>	MaLA-FW-kRe-01	10	13	390
	MaLA-FW-kRe-02	8	10	300
	MaLA-FW-kRe-03	6	9	270
<b>Profilbildung Katholische Theologie</b>	MaLA-FW-kRe-04	4	6	180
	MaLA-FW-kRe-05	4	6	180
<b>Philosophische Grundfragen der Theologie</b>	MaLA-FW-kRe-06	8	10	300
		<b>40</b>	<b>54</b>	<b>1620</b>

## B) Beschreibung der Module und Einzelveranstaltungen

<b>MaLA-FD-kRe-01</b>				
<b><i>Vertiefungsmodul: Religionsdidaktik</i></b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1a</b>	Religionsdidaktik, Grundlagenseminar: <i>Didaktik des katholischen Religionsunterrichts</i>	2		
<b>1b</b>	Religionsdidaktik, Aufbauseminar: <i>Didaktik des katholischen Religionsunterrichts</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>8</b>	<b>240</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Religionsdidaktik
<b>Modulbeauftragte(r)</b>	Prof. Dr. Georg Langenhorst
<b>Inhalte</b>	Seminare zur <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Religionspädagogik</li> <li>➤ Religionsdidaktik inklusive didaktischer Analyse</li> <li>➤ Vertiefung der Kenntnisse religionsdidaktischer Teilgebiete in noch nicht belegten Veranstaltungen (ästhetisches, symbolisches, biblisches, erinnerungsgeleitetes, ethisches, Lernen...)</li> </ul>
<b>Kompetenzen/ Lernergebnis</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ kennen religionsdidaktische Konzepte und Prinzipien und können diese kritisch beurteilen.</li> <li>➤ können Voraussetzungen, Begründungsmomente und Ziele ästhetischen, symbolischen, biblischen, erinnerungsgeleiteten, ethischen, ... Lernens benennen.</li> <li>➤ Verfügen über die Fähigkeit, ausgewählte theologische Inhalte für Kinder und Jugendliche</li> </ul>

	zu elementarisieren.
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	1.&2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Zweisemestrig
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen.  Hausarbeit aus <i>einer</i> Veranstaltung
<b>Bemerkungen</b>	Einzubringen sind Veranstaltungen, die <i>nicht</i> bereits im Rahmen des Bachelorstudiums besucht wurden.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Die Ästhetik ist die Mutter der Ethik“ – Ethisches und ästhetisches Lernen (RS/GY)</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Michael Winklmann
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Ich bin dann mal weg ... wenn auch nur für kurze Zeit!“ – Blockseminar für Lehramt GS/MS/RS zum Thema Pilgern auf dem St. Rasso-Weg</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.

Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/r	Dr. Michaela Neumann
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Alttestamentliche Themen im Religionsunterricht der Grundschule</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Alttestamentliche Themen im Religionsunterricht der Sekundarstufe (MS/RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Lernen von Christen Lateinamerikas (RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	

Lehrende/r	Prof. Dr. Georg Langenhorst
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Religionsunterricht innovativ IV (GS/MS/RS/GY)</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Manfred Riegger
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>MaLA-FD-kRe-02</b>				
<b><i>Vertiefungsmodul: Religionspädagogik</i></b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1a</b>	<u>Religionspädagogik, Grundlagenseminar:</u> <i>Didaktik des katholischen Religionsunterrichts</i>	2		
<b>1b</b>	<u>Religionspädagogik, Aufbauseminar:</u> <i>Didaktik des katholischen Religionsunterrichts</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>8</b>	<b>240</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie

<b>Beteiligte Fächer</b>	Religionsdidaktik
<b>Modulbeauftragte</b>	Prof. Dr. Georg Langenhorst
<b>Inhalte</b>	<p>Seminare zur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Religionspädagogik</li> <li>➤ Religionsdidaktik inklusive didaktischer Analyse</li> <li>➤ Vertiefung der Kenntnisse religionsdidaktischer Teilgebiete in noch nicht belegten Veranstaltungen (ästhetisches, symbolisches, biblisches, erinnerungsgeleitetes, ethisches, Lernen...)</li> </ul>
<b>Kompetenzen/ Lernergebnis</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ kennen religionsdidaktische Konzepte und Prinzipien und können diese kritisch beurteilen.</li> <li>➤ können Voraussetzungen, Begründungsmomente und Ziele ästhetischen, symbolischen, biblischen, erinnerungsgeleiteten, ethischen, ... Lernens benennen.</li> <li>➤ Verfügen über die Fähigkeit, ausgewählte theologische Inhalte für Kinder und Jugendliche zu elementarisieren.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	3.&4. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Zweisemestrig
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	<p>Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen.</p> <p>Hausarbeit aus <u>einer</u> Veranstaltung</p>
<b>Bemerkungen</b>	Einzubringen sind Veranstaltungen, die <i>nicht</i> bereits im Rahmen des Bachelorstudiums besucht wurden.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Die Ästhetik ist die Mutter der Ethik“ – Ethisches und ästhetisches Lernen (RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Michael Winklmann	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Ich bin dann mal weg ... wenn auch nur für kurze Zeit!“ – Blockseminar für Lehramt GS/MS/RS zum Thema Pilgern auf dem St. Rasso-Weg</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Dr. Michaela Neumann	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Alttestamentliche Themen im Religionsunterricht der Grundschule</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Alttestamentliche Themen im Religionsunterricht der Sekundarstufe (MS/RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Lernen von Christen Lateinamerikas (RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Georg Langenhorst	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1a od. 1b</b>	<b>Titel:</b>	<b>Religionsunterricht innovativ IV (GS/MS/RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	



<b>MaLA-FW-kRe-01 (=GyKR-21-FW)</b>				
<b>Vertiefungsmodul 1: Gott und Offenbarung</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Work-load</b>
<b>1</b>	<u>Fundamentaltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Jesus Christus als Offenbarung Gottes</i>	2		
<b>2</b>	<u>Dogmatik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Vertiefung zentraler Themen der Dogmatik (Schöpfungslehre oder Ekklesiologie oder Eschatologie)</i>	2		
<b>3</b>	<u>Altes Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Schöpfungstheologie und Menschenschöpfung im Alten Testament</i>  <b>oder</b> <i>Psalmen und Weisheit in Israel. Exegese ausgewählter Texte aus den Psalmen und der Weisheitsliteratur</i>	2		
<b>4</b>	<u>Altes Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Die Botschaft der Propheten. Exegese eines ausgewählten Buches aus der prophetischen Literatur</i>  <b>oder</b> <i>Die Geschichtsbücher: Exegese ausgewählter Schriften aus der erzählenden Literatur Israels</i>	2		
<b>5</b>	<u>Neues Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Zentrale Texte und Themen aus dem Neuen Testament, z.B. "Der Römerbrief", „Geschichte des Urchristentums“, „Das Johannesevangelium“ etc.</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>10</b>	<b>13</b>	<b>390</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Fundamentaltheologie Dogmatik Altes Testament Neues Testament
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Stefan Schreiber
<b>Inhalte</b>	<p><u>Fundamentaltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vorgaben in der kirchlichen Lehre (Dei Filius/Dei Verbum)</li> <li>➤ Offenbarungskonzepte</li> <li>➤ Wesenschristologie (Inkarnation, Person)</li> <li>➤ Soteriologie des „pro nobis“ (Erlösung, Stellvertretung)</li> <li>➤ Kreuz und Auferstehung</li> </ul> <p><u>Dogmatik</u></p> <p><b>Schöpfungslehre</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ das Bekenntnis zum trinitarischen Gott als Schöpfer und Erhalter der Welt</li> <li>➤ der Mensch als Geschöpf, Person, Abbild Gottes</li> <li>➤ christlicher Schöpfungsglaube und die Weltsicht der modernen Naturwissenschaften</li> <li>➤ Handeln Gottes in der Welt</li> <li>➤ Ursünde / Erbsünde</li> </ul> <p><b>Ekklesiologie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ die Kirche als „das von der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes her geeinte Volk“, Leib und Sakrament Christi, Tempel des Heiligen Geistes</li> <li>➤ Einheit, Heiligkeit, Katholizität und Apostolizität als Wesenseigenschaften der Kirche</li> <li>➤ das geweihte Amt in der Kirche und die Bedeutung des Petrusdienstes</li> <li>➤ Berufungen und Charismen im Leben der Kirche</li> </ul>

	<p><b>Eschatologie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Hermeneutik eschatologischer Aussagen</li> <li>➤ Zentralthemen der Universal- und Individualeschatologie: Tod – Gericht – Auferstehung – Himmel – Purgatorium – Hölle</li> </ul> <p><u>Altes Testament</u> Spezialvorlesungen zu zentralen Texten der prophetischen, weisheitlichen und erzählenden Literatur des Alten Testaments</p> <p><u>Neues Testament</u> Exegetische Spezialvorlesungen zu zentralen Texten der neutestamentlichen Brief- und Erzählliteratur</p>
<p><b>Kompetenzen/Lernergebnis</b></p>	<p><u>Fundamentaltheologie</u> Studierende <i>kennen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundformen und Aussagen biblischer Offenbarung</li> <li>➤ lehramtliche Definitionen des Offenbarungsbegriffs</li> <li>➤ unterschiedliche theologische Konzepte von Offenbarung</li> </ul> <p>Studierende <i>können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gottes Selbstmitteilung als sein Handeln in der Geschichte bestimmen</li> <li>➤ aus dem Verständnis der Inkarnation das neue Verhältnis von Gott und Geschichte aufzeigen, das sich im „pro nobis“ des Kreuzes vollendet</li> </ul> <p><u>Dogmatik</u></p> <p><b>Schöpfungslehre</b> Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ die fundamentale Bedeutung des christlichen Bekenntnisses zu Gott als dem einen allmächtig-freien Schöpfer des Kosmos einschätzen.</li> <li>➤ sich kritisch und reflektiert mit den Abgrenzungen auseinandersetzen, die durch schöpfungstheologische Zentralgehalte des christlichen Glaubens gegenüber monistischen oder dualistischen Welterklärungen markiert sind.</li> </ul>

- die christliche Rede über eine „kreatürliche Würde“ des Menschen mit den Basisaussagen heutiger Natur- und Humanwissenschaften in einen verantworteten Dialog bringen und darin die Eigenart und Unverzichtbarkeit theologischer Anthropologie und Schöpfungslehre aufzeigen.

### **Ekklesiologie**

Die Studierenden können

- auf der Basis der biblischen Grundaussagen die Kirche als das in Christus erneuerte und universalisierte Gottesvolk erfassen.
- am Leitfaden derjenigen systematischen Zentralaspekte der Ekklesiologie, die in der dogmatischen Konstitution „Lumen gentium“ des II. Vatikanums eine dichte Synthese erfahren haben, reflektierte Aussagen über das Wesen der Kirche machen.
- das konfessionelle Selbstverständnis der römisch-katholischen Kirche, wie es besonders in der Amtstheologie oder der Verhältnisbestimmung zwischen Gesamt- und Teilkirche aufscheint, mit der ökumenischen Perspektive, die der Ekklesiologie durch das II. Vatikanum aufgetragen ist, verzahnen und zu den ekklesiologischen Zentralaspekten des aktuellen ökumenischen Diskurses begründet und reflektiert Stellung beziehen.

### **Eschatologie**

Die Studierenden können durch den Vergleich verschiedener hermeneutischer Modelle für den Umgang mit *eschatologischen Aussagen* der Schrift die Hoffnung des christlichen Glaubens auf eine endgültige Vollendung menschlicher Existenz im Gesamt der Schöpfung ihrem glaubensverbindlichen Inhalt nach erfassen und in einer zeitgerechten Verkündigungssprache zum Ausdruck bringen.

### Altes Testament

#### **Schöpfung**

Die Studierenden sind in der Lage,

- die zentralen Aussagen der biblischen Schöpfungstheologie vor dem Hintergrund altorientalischer Schöpfungsvorstellungen zu verstehen und zu erklären.
- die Stellung und Funktion des Menschen

in der Schöpfung aus biblischer Sicht vertieft zu reflektieren.

- die biblischen Schöpfungsaussagen mit den Aussagen der Naturwissenschaften ins Gespräch zu bringen und argumentativ zu vertreten.
- die Relevanz biblischer Schöpfungsaussagen für die Weltverantwortung von heute aufzuzeigen.

### **Propheten**

Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse, um

- Botschaft, Theologie und Relevanz prophetischer Texte einschließlich aktueller Fragestellungen der Prophetenforschung reflektiert nachvollziehen und an andere vermitteln zu können.

### **Psalmen und Weisheit**

Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse, um

- die Psalmen als Gebete Israels und der Kirche einschließlich ihrer Wirkungsgeschichte (Kunst, Literatur, Musik, ...) in ihrer transformierenden Aussagekraft zu verstehen und sie kreativ erschließen zu können.
- die Bedeutung der Weisheitsliteratur für die konkrete Lebensgestaltung (Weisheit als Erfahrungswissen) und für die theologische Reflexion zu erfassen.

### **Geschichtsbücher**

Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse, um alttestamentliche Literatur anhand beispielhaft erschlossener Texte zu verstehen und sie schließlich mit außerbiblischer Literatur ins Gespräch bringen zu können.

### Neues Testament

Die Studierenden können

- zentrale Texte der neutestamentlichen Brief- und Erzählliteratur exegetisch analysieren und interpretieren.
- aktuelle Diskussionen in der neutestamentlichen Forschung kritisch

	reflektieren und selbstständig Position beziehen. ➤ kreativ mit Texten umgehen. ➤ einflussreiche Tendenzen der kirchlichen und gesellschaftlichen Wirkungsgeschichte neutestamentlicher Texte aufzeigen und verantwortlich bewerten.
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	1.&2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen  120-minütige Gesamtklausur

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>2</b>	<b>Titel:</b>	<b>Schöpfungslehre</b>
Lehrform			Pflichtvorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. DDr. Thomas Marschler
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Exegese ausgewählter Texte aus der biblischen Urgeschichte Gen 1-11</b>
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	5	<b>Titel:</b>	<b>Das Johannesevangelium</b>
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Stefan Schreiber		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>MaLA-FW-kRe-02 (=GyKR-22-FW)</b>				
<b>Vertiefungsmodul 2: Christentum in Geschichte und Gegenwart</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1</b>	<u>Moraltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Bioethische Problemfelder am Anfang/ Ende des Lebens/Brennpunkte katholischer Ehe- und Sexualmoral</i>	2		
<b>2</b>	<u>Christliche Sozialethik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Spezielle Sozialethik</i>	2		
<b>3</b>	<u>Alte Kirchengeschichte/Patristik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Patristik I oder Patristik II</i>	2		
<b>4</b>	<u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Kirchengeschichte des Mittelalters oder Kirchengeschichte der Reformationszeit oder Kirchengeschichte der Neuzeit oder Bayerische Kirchengeschichte</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>8</b>	<b>10</b>	<b>300</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Moraltheologie Christliche Sozialethik Alte Kirchengeschichte/ Patristik Mittlere und Neuere Kirchengeschichte
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Gregor Wurst
<b>Inhalte</b>	<u>Moraltheologie</u> ➤ das traditionelle Tötungsverbot in der Moraltheologie



- die Debatte zu Abtreibung und Sterbehilfe
- Pränatal- und Präimplantationsdiagnostik
- die Debatte zu Patientenverfügung
- Humanwissenschaft, Biomedizin und Ethik
- Gesundheit und Krankheit und das Gesundheitswesen
- Menschen mit Behinderung und das Verbot der Sklaverei
- Organtransplantation
- Embryonen- und Stammzellforschung
- vertiefte Auseinandersetzung mit den Problemfeldern der Bioethik
- ethische Orientierung in den Fragen der modernen Bioethik
- Das Verständnis von Sexualität, Ehe und Familie
- Historische Leitlinien der Sexual-, Ehe- und Familienmoral
- Empfängnisverhütung, Fortpflanzungsmedizin und Gentechnologie
- Konkrete Problemfelder der Sexual-, Ehe- und Familienmoral

#### Christliche Sozialethik

- Umweltethik als voraussetzungsreiche Querschnittsdisziplin
- Zentrale deutschsprachige Entwürfe der Umweltethik:
  - Physiozentrik
  - Biozentrik
  - Pathozentrik
  - Anthropozentrik
- Leitbild Nachhaltigkeit
- Prinzipien und Grundnormen der Umweltethik
- Verhältnis der Umweltethik zur Politischen Ethik,

	<p>Wirtschaftsethik und Bildungsethik</p> <p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Zentrale Themen der alten Kirchengeschichte/Patristik sowie der mittelalterlichen oder der neuzeitlichen oder der bayerischen Kirchengeschichte</p>
<p><b>Kompetenzen/Lernergebnis</b></p>	<p><u>Moraltheologie</u></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ können die verschiedenen Interpretationen des Tötungsverbots und die Problemfelder der Bioethik differenziert darstellen und metaethisch und normativ-ethisch bewerten.</li> <li>➤ sind in der Lage, aufgrund der Kenntnis der einschlägigen lehramtlichen Texte, die Position des Lehramtes in Fragen des Tötungsverbot und der Bioethik darzulegen und deren Leitlinien für den biomedizinischen Diskurs fruchtbar zu machen.</li> <li>➤ sind in der Lage, aufgrund ihrer Kenntnis der Grundzüge der katholischen Ehemoral in Geschichte und Gegenwart, die Position des katholischen Lehramtes in Fragen der Sexual-, Ehe- und Familienmoral darzulegen.</li> <li>➤ können die Entwicklungen in der Sexual-, Ehe- und Familienmoral – vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen – kritisch bewerten.</li> <li>➤ sind eigenständig in der Lage, Leitlinien zur Orientierung in aktuellen Problemfeldern der Sexual-, Ehe- und Familienmoral zu entwickeln.</li> </ul> <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Studierenden können Umweltethik als voraussetzungsreiche Querschnittsdisziplin begreifen.</li> <li>➤ verfügen über Kenntnisse der zentralen deutschsprachigen Entwürfe der Umweltethik.</li> <li>➤ können das Leitbild Nachhaltigkeit selbstständig reflektieren und als Fokus der Umweltethik</li> </ul>

	<p>selbstständig anwenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ sind in der Lage, Prinzipien der Umweltethik argumentativ zu verwenden.</li> <li>➤ können umweltethische Maßgaben in Beziehung zu politisch-ethischen, wirtschaftsethischen und bildungsethischen Problemstellungen setzen</li> </ul> <p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Ereignisse aus den gewählten Bereichen aus der Kirchengeschichte / Patristik.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	1.&2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen  120-minütige Gesamtklausur
<b>Fachspezifika/ Bemerkungen</b>	AKG/ Patristik; MNKG:  Überschneidungen mit bereits besuchten Veranstaltungen sind zu vermeiden.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Ethik des Lebens II</b>
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Joachim Hagel

Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	4	<b>Titel:</b>	<b>Schwerpunkte der mittelalterlichen Geschichte des Christentums (LA Vertiefungsmodul)</b>
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. DDr. Jörg Ernesti		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>MaLA-FW-kRe-03 (= GyKR-23-FW)</b>				
<b>Vertiefungsmodul 3: Freies Modul</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
<b>1</b>	<u>Seminar:</u> <i>Frei wählbar aus dem Lehrangebot.</i>	2		
<b>2</b>	<u>Seminar:</u> <i>Frei wählbar aus dem Lehrangebot.</i>	2		
<b>3</b>	<u>Seminar/ Kurs:</u> <i>Frei wählbar aus dem Lehrangebot.</i>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>6</b>	<b>9</b>	<b>270</b>

<b>Modulgruppe</b>	Vertiefungsmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Alle am Studium beteiligten Fächer
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Thomas Schärfl
<b>Inhalte &amp; Kompetenzen / Lernergebnis</b>	Vertieftes Studium theologischer Themen nach eigenen Neigungen
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Katholische Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	1.&2. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen  Portfolio bestehend aus einer Hausarbeit und zwei weiteren kleineren Prüfungsleistungen in den restlichen zwei Seminaren in Absprache mit den jeweiligen Dozenten (5-seitiger Essay, Stundenprotokoll o.ä. )  Das Portfolio ist gesammelt bei dem Modulbeauftragten abzugeben.
<b>Modulnote</b>	Ergibt sich aus der Note des Portfolios.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Bibelkunde des Alten Testaments</b>
Lehrform			Kurs
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Dr. Giscard Hakizimana
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Das Alte Testament – Brücke zwischen Juden und Christen, Teil I</b>
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Der Gott des Alten Testaments – eine Entdeckung (auch für Religionskräfte)?</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier Prof. Dr. Elisabeth Naurath		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Der Prophet Hosea</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Dr. Dominik Helms		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Einführung in zentrale Themen der Geschichte Israels</b>
Lehrform	Kurs		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Dr. Dominik Helms		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Hebräisch I</b>
Lehrform	Kurs		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Dr. Dominik Helms		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Methoden der Exegese</b>
Lehrform	Proseminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Dr. Giscard Hakizimana		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>War Jesu Tod ein Opfertod? Neutestamentliche Deutungen des Todes Jesu und die exegetische Diskussion um das Opfer</b>
Lehrform			Hauptseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus/ Gute Griechischkenntnisse erforderlich!
Lehrende/r			Prof. Dr. Stefan Schreiber Hanna-Maria Mehring
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Methoden der neutestamentlichen Exegese</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Jörg Sandkamp
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Die Entstehung des Zölibats in der Alten Kirche</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Gregor Wurst
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus



<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Auf der Suche nach der verlorenen Einheit“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. DDr. Jörg Ernesti
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Weil die Welt nicht ganz dicht ist...“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Daniela Kaschke, Dipl.-Theol.
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Schuld-Reue-Vergebung</b>
Lehrform			Hauptseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. DDr. Thomas Marschler
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>„Und niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn“ (Joh 3,13) – Dogmatische Folgerungen aus einem christologischen Hoheitstitel</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Gerda Riedl
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>„Augustinus. Confessiones“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Judith Summer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>„Das Hochland. Theologie in einer Zeitschrift“</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Judith Summer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>BildTheologie</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Dr. theol. Andreas Matena
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der ältere Sohn des Vaters: Jüdisches Selbstverständnis und kirchliches Lehramt</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Peter Maria Hofmann
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Theologie und Spiritualität in Kooperation mit der Phil.-Theol. Hochschule Heiligenkreuz, P. Dr. Justinus C. Pech OCist</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Peter Maria Hofmann
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Bilder der Natur – Natur der Bilder. Mensch und Natur in den populären Medien.</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Der Killer. Anatomie eines Figurentypus zwischen Freiheit und Amoralität.</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>Gleichheit oder Gerechtigkeit? Texte der Egalitarismuskritik angewandt auf die Umweltethik</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Sebastian Kistler, M.A., Dipl.-Theol.	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Was ist selbstbestimmtes Sterben?</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Christoph Hausladen
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Christliche Spiritualität im Spiegel der Kunstgeschichte</b>
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Persönlichkeiten der christlichen Spiritualitätsgeschichte</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	3	<b>Titel:</b>	<b>Systematische Theologie des geistlichen Lebens</b>
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Vogl		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>„Häresie der Formlosigkeit“?</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Josip Gregur Stefan Geiger		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	1-3	<b>Titel:</b>	<b>De Processibus Matrimonialibus</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. DDr. Elmar Güthoff Dr. Sabine Konrad		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Struktur und Arbeitsweise der Römischen Kurie</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. DDr. Elmar Güthoff Dr. Sabine Konrad
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Ich möchte sagen: Ich habe immer Theologie betrieben um der Verkündigung, um der Predigt, um der Seelsorge willen.“ – Karl Rahner als Impulsgeber für die Praktische Theologie</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. August Laumer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Was der Hörer auch kann, das überlass dem Hörer.“ – Das Wort des Lebendigen Gottes in Schriftauslegung, Verkündigung und Kulturellen Räumen</b>
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. August Laumer
Raum/Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>FrauenTheologie – FrauenKirche - FrauenSeelsorge</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. August Laumer	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Die Ästhetik ist die Mutter der Ethik“ – Ethisches und ästhetisches Lernen (RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Michael Winklmann	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Alttestamentliche Themen im Religionsunterricht der Sekundarstufe (MS/RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	



<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Lernen von Christen Lateinamerikas (RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Georg Langenhorst	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1-3</b>	<b>Titel:</b>	<b>Religionsunterricht innovativ IV (GS/MS/RS/GY)</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Manfred Riegger	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>MaLA-FW-kRe-04</b>				
<b>Profilbildung Katholische Theologie 1</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Work-load</b>
<b>1</b>	<u>Dogmatik, Seminar</u> <i>Oder</i> <u>Fundamentaltheologie oder Theologie des geistlichen Lebens, Seminar</u>	2		
<b>2</b>	<u>Moraltheologie, Seminar</u> <i>Oder</i> <u>Christliche Sozialethik, Seminar</u>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>6</b>	<b>180</b>

<b>Modulgruppe</b>	Seminar modul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Dogmatik Fundamentaltheologie Moraltheologie Christliche Sozialethik Theologie des geistlichen Lebens
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Joachim Hagel
<b>Inhalte</b>	<u>Dogmatik</u> Inhalte werden jeweils zu Beginn des Semesters erläutert  <u>Fundamentaltheologie</u>

	<p>Gotteslehre</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Offenbarung</li> <li>➤ Kirche</li> <li>➤ Theologische Erkenntnislehre</li> <li>➤ Struktur und Zeitindex fundamentaltheologischer Aussagen</li> </ul> <p><u>Moraltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundlegung der Moraltheologie in pluralistischer Gesellschaft</li> <li>➤ aktuelle (praxisorientierte) Themenfelder der Biomedizin sowie der Ehe- und Sexualmoral</li> <li>➤ Vertiefung zentraler Fragen der Theologischen Ethik in Theorie und Praxis</li> </ul> <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <p>Inhalte werden jeweils zu Beginn des Semesters erläutert</p>
<p><b>Kompetenzen/Lernergebnis</b></p>	<p><u>Dogmatik</u></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ methodengerecht historische bzw. systematische Fragestellungen der Dogmatik diskutieren und dabei die dogmatische Fachterminologie sachadäquat anwenden.</li> <li>➤ kritisch und argumentativ verantwortet zu historischen und aktuellen Positionen der Dogmatik Stellung beziehen.</li> <li>➤ eine selbständige Literaturrecherche zu einem dogmatischen Spezialthema durchführen und die ermittelte Literatur systematisch auswerten.</li> <li>➤ sich eigenständig und kritisch anhand von Quellentexten und den einschlägigen Beiträgen des Fachdiskurses mit einem dogmatischen Spezialthema auseinandersetzen und die Arbeitsergebnisse gemäß wissenschaftlichen Standards in der Form einer Hausarbeit</li> </ul>

	<p>darlegen.</p> <p><u>Fundamentaltheologie</u></p> <p>Studierende <i>kennen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ wichtige lehramtliche Vorgaben</li> <li>➤ unterschiedliche Typen fundamentaltheologischen Argumentierens</li> </ul> <p>Studierende <i>können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ die Inhalte einzelner fundamentaltheologischer Traktate vertieft entfalten</li> </ul> <p><u>Moraltheologie</u></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ sind in der Lage, in den behandelten Themenfeldern, kompetent metaethisch und normativ-ethisch zu argumentieren.</li> <li>➤ können die Bedeutung des christlichen Glaubens für die gelebte Moralität der Christen und Christinnen in den behandelten Themenfeldern darlegen.</li> </ul> <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Studierenden können selbständig Themen erarbeiten</li> <li>➤ und souverän präsentieren</li> <li>➤ sind in der Lage, aktive Diskussionen zu führen</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	3.&4. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen  Portfolio

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Weil die Welt nicht ganz dicht ist...“</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Daniela Kaschke, Dipl.-Theol.	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Schuld-Reue-Vergebung</b>
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. DDr. Thomas Marschler	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Und niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn“ (Joh 3,13) – Dogmatische Folgerungen aus einem christologischen Hoheitstitel</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	

Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.
Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/r	Prof. Dr. Gerda Riedl
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Augustinus. Confessiones“</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Judith Summer	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>„Das Hochland. Theologie in einer Zeitschrift“</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Judith Summer	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Persönlichkeiten der christlichen Spiritualitätsgeschichte</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	

Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>Bilder der Natur – Natur der Bilder. Mensch und Natur in den populären Medien.</b>
Lehrform	Hauptseminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Thomas Hausmanning		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>Der Killer. Anatomie eines Figurentypus zwischen Freiheit und Amoralität.</b>
Lehrform	Hauptseminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Thomas Hausmanning		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>Gleichheit oder Gerechtigkeit? Texte der Egalitarismuskritik angewandt auf die Umweltethik</b>
Lehrform	Hauptseminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		

Lehrende/r	Sebastian Kistler, M.A., Dipl.-Theol.
Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>Was ist selbstbestimmtes Sterben?</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Christoph Hausladen		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>MaLA-FW-kRe-05</b>				
<b>Profilbildung Katholische Theologie 2</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Workload</b>
1	<u>Biblische Theologie, Seminar</u>	2		
2	<u>Kirchengeschichte, Seminar</u>	2		
<b>Summe Pflichtbereich:</b>		<b>4</b>	<b>6</b>	<b>180</b>

<b>Modulgruppe</b>	Seminarmodul
<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Alttestamentliche Wissenschaft



	<p>Neutestamentliche Wissenschaft</p> <p>Alte Kirchengeschichte/ Patristik</p> <p>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</p>
<b>Modulbeauftragter</b>	Prof. Dr. Stefan Schreiber
<b>Inhalte</b>	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Ausgewählte Themen und Texte aus der Biblischen Urgeschichte und den Psalmen zum Thema „Schöpfung“ und deren Relevanz im Dialog zwischen Theologie, Naturwissenschaften und Musikwissenschaft.</p> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Inhalte werden jeweils zu Semesterbeginn erläutert</p> <p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Zentrale Themen der alten Kirchengeschichte/Patristik sowie der mittelalterlichen oder der neuzeitlichen oder der bayerischen Kirchengeschichte</p>
<b>Kompetenzen/ Lernergebnis</b>	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden können kompetent und vertieft Auskunft geben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ über das Verhältnis (christlicher) Glaube und Naturwissenschaft , wobei auf der Debatte um Schöpfung und Evolution bzw. Urknall besondere Bedeutung liegt;</li> <li>➤ über eine selbstkritische Naturwissenschaft einerseits sowie eine verantwortungsvolle Interpretation der Bibel andererseits, Voraussetzung für einen für beide Seiten fruchtbarer Dialog;</li> <li>➤ über die Sprache der Musik als weiterer Zugang zur Schöpfung, so dass aus dem Dialog zum Dialog wird.</li> </ul> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden werden befähigt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ klassische und aktuelle Textfragen der Biblischen Exegese kennenzulernen und</li> </ul>

	<p>einzuordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Frageperspektiven in der Kommunikation mit den Biblischen Texten zu entwickeln und hermeneutisch verantwortet zu bedenken</li> <li>➤ selbstständig eine Thematik aus der Biblischen Exegese zu bearbeiten oder eine Textinterpretation durchzuführen.</li> </ul> <p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der historisch-kritischen Methode und sind in der Lage, komplexe historische Sachverhalte zu beurteilen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	3.&4. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen  Portfolio

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	1	<b>Titel:</b>	<b>Der Gott des Alten Testaments – eine Entdeckung (auch für Religionskräfte)?</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier Prof. Dr. Elisabeth Naurath		

Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Der Prophet Hosea</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Dr. Dominik Helms	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>1</b>	<b>Titel:</b>	<b>Methoden der Exegese</b>
Lehrform		Proseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Dr. Giscard Hakizimana	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

<b>Nr.</b>	<b>2</b>	<b>Titel:</b>	<b>Die Entstehung des Zölibats in der Alten Kirche</b>
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Gregor Wurst	
Raum/Uhrzeit		Digicampus	

empfohlene Literatur	Digicampus
----------------------	------------

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>„Auf der Suche nach der verlorenen Einheit“</b>
Lehrform	Seminar		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. DDr. Jörg Ernesti		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

<b>MaLA-FW-kRe-06 (=MThM-05)</b>				
<b>Philosophische Grundfragen der Katholischen Theologie</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Work-load</b>
<b>1</b>	Philosophie, Vorlesung/ Kurs: <i>Weisen der Weltbeziehung: Erkennen, Verstehen und Glauben</i>	2		
<b>2</b>	Philosophie, Vorlesung/ Kurs: <i>Philosophische Theologie I: Die Frage nach Gott in der antiken Philosophie</i>	2		
<b>3</b>	Philosophie, Vorlesung/ Kurs: <i>Philosophische Theologie II: Die Frage nach Gott in der mittelalterlichen Philosophie und Theologie</i>	2		
<b>4</b>	Philosophie, Vorlesung/ Kurs: <i>Wirklichkeitsbegriff und Wirklichkeitserfahrung – Grundfragen der Metaphysik und ihre theologischen Implikationen</i>	2		
<b>Gesamt:</b>		<b>8</b>	<b>10</b>	<b>300</b>

<b>Modulgruppe</b>	Profilmodul
--------------------	-------------

<b>Fachgebiet</b>	Katholische Theologie
<b>Beteiligte Fächer</b>	Philosophie
<b>Modulbeauftragte(r)</b>	Prof. DDr. Thomas Schärtl
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundfragen der Erkenntnistheorie: Erkenntnisskepsis, Naturalistische Erkenntnistheorien, epistemische Einstellungen und ihre Definition, Wahrheitstheorien und ihre Abgrenzungen untereinander</li> <li>➤ Grundfragen der Sprachphilosophie und Hermeneutik: Bedeutungstheorie, Referenztheorien, Eigennamentheorie, Metapherntheorie, Texttheorie und Analyse des Verstehensbegriffs</li> <li>➤ Grundfragen der Metaphysik: Metaphysik und Metaphysikkritik, Realismus und Antirealismus, Mögliche-Welten-Semantik, Ontologische Grundbegriffe (Existenz, Identität, Teil-Ganzes), Ontologische Kategorien (Ding/Substanz, Eigenschaft/Universalien, Sachverhalte und Ereignisse)</li> <li>➤ Geschichte der antiken Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der Gottesfrage: vorsokratische Philosophie, Platon und Aristoteles (mit Berücksichtigung der metaphysischen und theologischen Fragen), Stoa und Platonismus</li> <li>➤ Geschichte der mittelalterlichen Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der idealistisch-platonischen Ansätze (Ps.-Dionysius, Scottus Eriugena, Cusanus) und Einführung in die scholastische Philosophie (Abaelard, Anselm von Canterbury, Thomas von Aquin, Bonaventura)</li> </ul>
<b>Lernziele/ Lernergebnis</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ sind in der Lage, sich eigenverantwortlich und kritisch mit verschiedenen erkenntnistheoretischen Positionen auseinanderzusetzen.</li> <li>➤ können wissenschaftliche Ansprüche (auch die der Theologie) ausreichend hinterfragen.</li> <li>➤ sind in der Lage, Wahrheitsansprüche auf der Metaebene der Wahrheitstheorien zu artikulieren.</li> <li>➤ lernen Sprache als Grunddimension des Weltbezuges kennen und gewinnen daraus eine Sensibilität für religiös-theologische Sprache.</li> <li>➤ lassen sich auf die Dynamik des</li> </ul>

	<p>hermeneutischen Prozesses ein und gewinnen daraus Einsichten für andere Fächer in der Theologie.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ lernen die Plastizität und Rationalität verschiedener metaphysischer Theorien kennen.</li> <li>➤ lernen die ontologischen Verpflichtungen verschiedener Wissenschaften kennen und können sie rational diskutieren.</li> <li>➤ können die Bedeutung und den Zusammenhang metaphysischer Entwürfe mit theologischen Systemen darstellen.</li> <li>➤ sind in der Lage platonische und aristotelische Traditionen in der weiteren Philosophiegeschichte und in der Theologie zu identifizieren.</li> <li>➤ lernen das Mittelalter als eine für die Theologie überaus bedeutsame und fruchtbare Denkepoche kennen.</li> <li>➤ werden insgesamt für das Erlernen des theologischen und wissenschaftlichen Vokabulars (insbesondere mit Blick auf die Systematische Theologie) geschult.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Studiengangs Bachelor of Education mit UF/DF Kath. Religionslehre
<b>Zuordnung Studiengang</b>	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
<b>Semesterempfehlung</b>	1.-4. Studiensemester
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Zweisemestrig
<b>Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle</b>	120-minütige Klausur.

Beschreibung der im WS 2014/15 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

<b>Nr.</b>	1	<b>Titel:</b>	<b>Grundfragen der Erkenntnistheorie und Hermeneutik</b>
Lehrform			Kurs
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/r			Veronika Wegener

Raum/Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

<b>Nr.</b>	2	<b>Titel:</b>	<b>Philosophie der Antike</b>
Lehrform	Kurs		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/r	Prof. Dr. Christan Schröer		
Raum/Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		